

Zeitschrift:	Action : Zivilschutz, Bevölkerungsschutz, Kulturgüterschutz = Protection civile, protection de la population, protection des biens culturels = Protezione civile, protezione della popolazione, protezione dei beni culturali
Herausgeber:	Schweizerischer Zivilschutzverband
Band:	51 (2004)
Heft:	1
Artikel:	Konzept zum Schutze von Kulturgütern
Autor:	[s.n.]
DOI:	https://doi.org/10.5169/seals-369833

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FÖRDERPREIS DER SGKGS VERGEBEN

Konzept zum Schutze von Kulturgütern

SGKGS. Am 22. November 2003 verlieh die Schweizerische Gesellschaft für Kulturgüterschutz (SGKGS) den diesjährigen Förderpreis an einen Neuenburger für seine herausragende Arbeit zur Entwicklung eines Konzepts zur Vorbeugung, Begrenzung und Bewältigung von Schadenereignissen an Kulturgütern.

Zum ersten Mal verlieh die SGKGS, welche am 14. Mai 2004 ihr 40-jähriges Bestehen feiern wird, einen Förderpreis im Rahmen eines Gönneranlasses zum Kulturgüterschutz. Der Preis soll herausragende Arbeiten im Bereich der Forschung oder im Rahmen konkreter Projekte zum Schutze der Kulturgüter auszeichnen und somit einen Beitrag zur Förderung des Nachwuchses leisten. Der diesjährige Preis geht an Jean-Daniel Jeanneret aus La Chaux-de-Fonds, welcher im Rahmen seiner Tätigkeit in der Kulturgüterschutzgruppe im Neuenburger Jura ein Konzept zur Vorbeugung, Eindämmung und Aufarbeitung von Schadenereignissen erstellt hatte.

Kulturgüterschutz als Verpflichtung

Jüngste Katastrophen im Zuge der Klimaveränderungen hätten teilweise weniger schlimme Auswirkungen auf Kulturgüter gehabt, wären die notwendigen Vorbeugungsmaßnahmen, welche die Arbeit von Jeanneret

anregt, getroffen worden. Die Arbeit könnte auch international auf grosses Interesse stoßen, weil das Zweite Protokoll zum Haager Abkommen von den Staaten konkrete Schutzmassnahmen für Kulturgüter verlangt.

Die Preisverleihung wurde durch Willi Scholl, Direktor des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz vorgenommen. In seiner Laudatio wies Scholl auf die Qualität der Arbeit als praxisnahen Beitrag hin, welcher nun möglichst rasch umgesetzt werden sollte. Eine Publikation der konsolidierten Ergebnisse im In- und Ausland könnte einen wertvollen Beitrag zum Kulturgüterschutz leisten.

In seiner Begrüssungsansprache wies Peter Hostettler, Präsident der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturgüterschutz auf die Qualität der eingereichten Arbeiten hin, welche alleamt konkrete Beiträge zum Schutz unseres kulturellen Erbes leisten. «Kulturgüterschutz ist zunächst eine Verpflichtung von Bund, Kantonen und Gemeinden. Eine Hauptaufgabe

unserer privaten Gesellschaft bleibt die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für Fragen des Kulturgüterschutzes. Wir vermitteln die notwendigen Kenntnisse und Informationen, mit Erfolg nun auch auf unserer Internetseite www.sgkgs.ch», betonte der Präsident. Die prämierte Arbeit enthält in gut verständlicher Sprache detaillierte Hinweise über die Erfassung, Kennzeichnung und, im Falle von Schadenereignissen, korrekte Behandlung von beschädigten oder gefährdeten Kulturgütern. Bei Brandfällen müssen diese Informationen für nicht spezifisch ausgebildete Interventionskräfte, zum Beispiel für die Feuerwehr, verständlich sein. Weil man in einem brennenden Museum oder in einer Kirche nicht alle Objekte gleichzeitig evakuieren kann, muss die Feuerwehr wissen, welche Gegenstände zuerst und welche später geborgen werden sollen und wo sich diese genau befinden. Oft sind relativ unscheinbare Objekte am wertvollsten.

Der zweite Rang wurde einem Projekt der Fondation de l'horlogerie du District de Porrentruy, einer initiativen Uhrmachergruppe aus dem Kanton Jura, zuerkannt, welche sich für die Erhaltung von Gegenständen zur Geschichte der Uhrmacherei im Jura einsetzt.

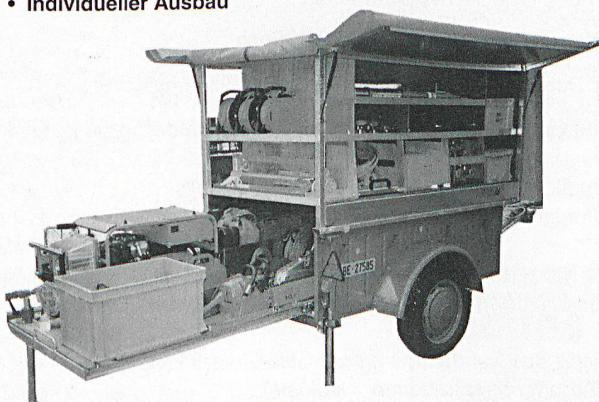
Weitere Informationen zum Kulturgüterschutz und zu den Aktivitäten der Schweizerischen Gesellschaft für Kulturgüterschutz finden Sie unter www.sgkgs.ch

FEUERSCHUTZ

Feuerschutz Messer AG
Tel. 031 819 22 43
www.feuerschutz-messer.ch

CH-3123 Belp
Fax 031 819 62 24
info@feuerschutz-messer.ch

Aufbau für ZS-Anhänger • Individueller Ausbau



Superstructure pour remorque PC
• Exécution individuelle

- Blachenaufbauten
- Haspelaufbauten
- Auszüge und Materialhalterungen
- Beleuchtungsanbauten
- Bugradanbauten
- Übergangskupplungen

- Superstructure avec bâche
- Superstructure pour dévidoirs
- Tiroirs et supports pour matériel
- Installation d'éclairage
- Montage roue d'appui
- Accouplement intermédiaire



Zivilschutz-Software

Effiziente Lösungen zu aktuellen Themen wie Regionalisierung oder Kantonalisierung!

Bevölkerungsschutz XXI

Modulare Applikationen wie Mannschaftskontrolle, Kursabrechnung / Rechnungsführer, Zuweisungsplanung, Periodische Schutzraum-Kontrolle, Material SQL® Edition und vieles mehr.

Mannschaft	
Acciardi André	11.01.1966
Wösch, 6312 Steinhausen	MUSTE
Aktiv	
Personalien	
Einteilung	
ZS-Daten	
Infos	
Geschichte	
Anlass Eint.	
Organisation MUSTE ZSO Muster	
Einteilungsart ZSO	
Einheit Region 1	G10
Formation Telem	G10
Funktion Stabsass	<input checked="" type="checkbox"/> Ausgeb. F10
seit 21.08.2003	/ Fhr Ustu
Grad / Fachber.	Sdt
Ausbildung	
Ausb. Datum	
Zusatzfunktion 1 Informatiker	
Zusatzfunktion 2	
<input checked="" type="checkbox"/> Notstaffel 1	Feuerwehrdepot Cham
<input type="checkbox"/> Notstaffel 2	
<input type="checkbox"/> Notstaffel 3	
Ausbildungsziele	
01.01.2005 Grfr Telem	

Professionelle Alarmierungsdienste - Alarmierung direkt aus dem Programm auf Handy, Pager und Telefon mit eCall® oder MIKADO® Portal.

Auch für Ihre Bedürfnisse finden wir eine massgeschneiderte Lösung – rufen Sie uns noch heute an und überzeugen Sie sich.

om computer support ag • mattenrain 17 • 6312 steinhausen • telefon 041 748 30 50
fax 041 748 30 55 • info@omcomputer.ch • www.omcomputer.ch